

Von: "Rösemann, Claudia (MS)" <claudia.roesemann@ms.niedersachsen.de>

An: "Landesseniorenrat Niedersachsen e.V. (info@landesseniorenrat.de)" <info@landesseniorenrat.de>

Kopie: "Wallat, Charlotte (MS)" <charlotte.wallat@ms.niedersachsen.de>

Gesendet: 24.09.2021 12:43

Betreff: Anfrage zur Beteiligung an der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bund hat ein sogenanntes Onlinezugangs-Gesetz (OZG) beschlossen, wonach der Großteil, der von Bürgerinnen und Bürgern genutzten Leistungen der Verwaltung nutzerfreundlich und medienbruchfrei zu digitalisieren sind. Um die große Menge an Digitalisierungen zu meistern, hat sich jedes Bundesland bereit erklärt, für ein Leistungsthemenfeld die Federführung zu übernehmen. Niedersachsen hat das Themenfeld Gesundheit federführend im Bund übernommen. Die Bearbeitung wird durch das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung wahrgenommen.

Diesem Themenfeld werden u.a. auch die Leistungen Hilfe zur Pflege, Bestattungskostenhilfe und Eingliederungshilfe zugeordnet. Um die Digitalisierung der Anträge für diese Leistungen möglichst nutzerfreundlich und barrierefrei zu entwickeln, ist es aus unserer Sicht wichtig, außenstehende Personen einzubeziehen, die den von uns entwickelten Antrag testen und ggf. Schwachstellen aufdecken. Aus diesem Grund würden wir uns sehr darüber freuen, wenn sich einige Ihrer Mitglieder zur Unterstützung des Projekts bereit erklären würden.

Die Verprobung würde jeweils mit einem Kollegen von unserem IT-Dienstleister IT-Niedersachsen erfolgen und voraussichtlich 1,5 bis 2 Stunden dauern.

Ich bin Ihnen dankbar, wenn Sie mir bis zum **15.10.2021** Mitglieder benennen, die Interesse an der Teilnahme des Projektes haben.

Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Wallat (Tel. [0511/120 5881](tel:05111205881); E-Mail: charlotte.wallat@ms.niedersachsen.de) und ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage